



Bilanzpolitik und Bilanzmanipulation

Buchungsnummer

ST24-00311

Diese Veranstaltung richtet sich an:

Führungskräfte und Spezialisten aus Marktfolge und Firmenkundengeschäft

Plausibilität schnell beurteilen! Nicht nur in der Marktfolge, auch in der Firmenkundenberatung ist es wichtig, zwischen der geschickten Bilanzpolitik und der Manipulation von Bilanzpositionen zu unterscheiden. Nutzen Sie diese Veranstaltung, um Bilanzmanipulation frühzeitig zu erkennen, sodass Fehlentwicklungen aufgedeckt werden können.

Veranstaltungsart

Seminar

Dauer (in Tagen)

2

Termin

24.10.2024 - 25.10.2024

Teilnahmeart

Präsenz

Preis

1.420,00 €

Bronze 1.349,00 €

Silber 1.320,60 €

Gold 1.278,00 €

Platin 1.249,60 €

Aktions- und Gutscheincodes werden im weiteren Bestellprozess berücksichtigt.

Beschreibung

Im Rahmen der fortgeschrittenen Bilanzanalyse müssen Sie die bilanzpolitischen Ansätze mittelständischer Unternehmen berücksichtigen, um nicht möglicherweise zu falschen Bonitätsbeurteilungen zu gelangen.

Nicht selten kommt es infolge kritischer Unternehmenssituationen auch zu Bilanzmanipulationen, in denen die gesetzlichen Bewertungsspielräume verlassen werden.

Das Seminar beschäftigt sich mit den Möglichkeiten mittelständischer Unternehmen, durch bilanzpolitische Maßnahmen Einfluss auf den ausgewiesenen Gewinn und auf die Bilanzstruktur zu nehmen.

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, vorgelegte Jahresabschlüsse innerhalb kurzer Zeit auf Plausibilität zu überprüfen, die wesentlichen Problempositionen zu identifizieren und notwendige Fragen an den Kreditkunden zu formulieren.

Inhalte

- Bilanzpolitische Wahlrechte und ihre Auswirkungen auf Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und betriebswirtschaftliche Kennzahlen
- Überprüfungsmöglichkeiten (Verprobungen) für einzelne Bilanz- und GuV-Positionen. Frühzeitiges Erkennen der Fehlentwicklungen einzelner Bilanz- und GuV-Positionen
- Auswirkungen der Bilanzpolitik auf das Rating
- Bilanzmanipulationen in der Praxis – Praxis-Beispiele und Möglichkeiten des frühzeitigen Erkennens
- Risikoeinschätzung und betriebswirtschaftlich notwendiger Umfang der Plausibilitätsbeurteilung
- Plausibilisierung einzelner Bilanzpositione
- Checkliste des Steuerberaterverbandes für die Erstellung von Plausibilitätsbeurteilungen von Jahresabschlüssen
- Praxisfälle

Nutzen

- Sie erkennen frühzeitig die bilanzpolitischen Grundstrategien des Unternehmens aus den vorgelegten Kundenunterlagen.
- Sie erkennen Bilanzmanipulationen und können eingereichte Jahresabschlüsse auf Plausibilität beurteilen.
- Sie vertiefen und festigen die erlernten Kriterien in Praxisbeispielen und Fallstudien.
- Sie erhalten alle im Seminar verwendeten Checklisten für Ihre weitere Verwendung.

Dozenten

Thomas Keller, Best, Wolf & Keller Pro Mittelstand GmbH & Co. KG

Nach abgeschlossenem Studium mehrere Jahre in mittelständischen Unternehmen tätig. Seit 1991 im Bereich der betriebswirtschaftlichen Beratung mittelständischer Unternehmen tätig (Schwerpunkt der Beratung: Verbesserung der Ertrags- und Finanzsituation).